



CUSTOMER SUCCESS STORY



LES

SAP Lagerverwaltung inkl.
schnittstellenfreier RF-Technik
SAP ITSmobile

SAP WAREHOUSEMANAGEMENT UND SAP DATENFUNK FÜR EFFIZIENTE DIS- TRIBUTIONSLOGISTIK

Die Rosenthal GmbH zählt zu den weltweit führenden Anbietern einer zeitgemäßen Tisch- und Wohnkultur. Als Konsequenz des internationalen Wachstums hat sich Rosenthal am Standort Speichersdorf dazu entschlossen ein Technik- und Prozess-Reengineering durchzuführen. Die Lagerprozesse und deren IT-Unterstützung sollte ausgebaut und verbessert werden.

Gemeinsam mit IGZ Logistics + IT wurden nach einer gemeinsamen Analyse die im SAP ERP Lizenzumfang enthaltenen Komponenten SAP LES (Logistics Execution System) und die integrierte Standard-Datenfunktechnologie SAP ITSmobile eingeführt.

Der gesamte Logistikprozess bei Rosenthal wird vollständig und ohne Einsatz von Middleware mit SAP Standardsoftware abgebildet.

AUFTRAGGEBER

In 130 Jahren entwickelte sich mit Rosenthal ein außergewöhnlich facettenreiches Unternehmen, das heute mit seinen faszinierenden Marken in 97 Ländern der Erde zu einem der führenden Anbieter für zeitgemäßes, innovatives Design in den Bereichen Gedeckter Tisch, Einrichtung und Geschenk-

accessoires zählt. Mit ca. 900 Mitarbeitern und Hauptsitz in Selb ist Rosenthal, ein eigenständiges Unternehmen innerhalb der Gruppe Sambonet Paderno Industrie, Marktführer für vorgenannte Bereiche in Deutschland. Das Sortiment der Gruppe umfasst die Marken Rosenthal studio-line, Ro-

senthal Tradition, Rosenthal meets Versace, Hutschenreuther und Thomas.

Ein an die Produktion in Speichersdorf angegliedertes Logistikzentrum mit rund 12.500 m² Fläche und mehreren Hallen verteilt die hochwertigen Porzellan- und Glaserzeugnisse in alle Welt.

STRATEGIE

Im Rahmen eines Optimierungsprojekts wurde der aktuell bestehende Handlungsbedarf im Distributionszentrum Speichersdorf unter Berücksichtigung der konzernweiten Logistikprozesse angegangen.

Im Vordergrund standen dabei die Verbesserung der Wareneingangs- und die, bis dato auf Etiketten beruhende, Kommissionierabwicklung mit folgenden Hauptpunkten:

- Lagerplatzverwaltung
- Kommissionierung via „RF-Scanner“
- Systemgeführte Staplersteuerung und Kommissionierung

Im Zuge dieser Maßnahmen wurden eine Ressourcensteuerung und Multi-Order-Picking eingeführt.

Darüber hinaus wurde das Inventurverfahren „Permanente Stichtagsinventur“ etabliert. Durch Optimierungen und neue Technik wurde Zukunftssicherheit für den Standort Speichersdorf erzielt.

SD	SAP ERP ECC 5.0	MM	SAP
SAP LES Logistics Execution System			
<p>SAP WM Warehouse Management</p> <p>Bestandsführung auf Lagerplatzebene</p> <p>Chaotische Lagerhaltung</p> <p>Optimierte Artikelpositionierung (ABC-Klassifizierung)</p> <p>Leitstand-Ressourcensteuerung</p> <p>Qualitätskontrolle im Wareneingang</p> <p>LAGERVERWALTUNG</p>	<p>SAP WM SAP Putaway & Picking</p> <p>Mehrstufige Einlagerprozesse inkl. Übergabelogik</p> <p>Multi-Order-Picking</p> <p>Permanente Inventur inkl. „Null-durchgangsinventur“</p> <p>Kommissionier-Wagenabbildung</p> <p>Bereitstellung für Versand</p> <p>KOMMISSIONIERUNG</p>	<p>SAP WM Extended SAP ITSMobile</p> <p>Ergonomische SAP Datenfunk-Dialoge</p> <p>Optimale Abdeckung aller relevanten Lagerbewegungen mittels MDEs</p> <p>Wegeoptimierte Kommissionierung / Einlagerung</p> <p>SAP Druck von LE-Etiketten zur LHM-Identifikation</p> <p>DATENFUNK</p>	



Key Facts

STANDORT

Logistikzentrum Speichersdorf

KENNZAHLEN

- 43-gassiges, manuell bedientes Hochregallager mit 3 manuell bedienten RBGs
- Blocklager, Kundeneinzellager, Lager für hochwertige Ware
- Ca. 30.000 Lagerplätze
- 8 Stapler
- 16 Kommissionierer
- 21 Versandpacker
- Ca. 8 Millionen Picks pro Jahr
- Ca. 31.000 Lieferscheinpositionen Warenausgang pro Tag
- 2-Schichtbetrieb im Bereich Kommissionierung und Versand
- 800 - 1.000 Pakete Warenausgang pro Tag

LES-MEILENSTEINE

- Spec-Phase September 2010
- Go-Live: Mai 2011

SAP-SOFTWARE / TECHNIK

- SAP ERP ECC 5.0
- Zentrales SAP LES Logistics Execution System
- Ablösung lagerortgeführte Bestandsführung MM-LEANWM durch SAP WM
- Lieferbelegdruck durch Scan an freiem Drucker
- Realtime-Übergabe von Fahrbefehlen (TA) aus WM an die jeweils ausführenden Stapler und Kommissionierer
- Umfangreiche Protokollierungsfunktionen in Verbindung mit der Benutzerverwaltung
- SAP ITSMobile Datenfunk
- RF-Technik für verschiedene Scannerfunktionen; Scanner MC9090-G
- Staplerterminals mit Touchscreen; Jungheinrich 2475
- Aufgaben- und Ressourcensteuerung vollständig in SAP WM abgebildet

NUTZEN

- Ersparnisse durch Entfall vieler manueller Buchungen
- Echtzeit Bestandsinformationen und -rückmeldungen
- Nutzung bestehender Systeme zum Ausbau IT-Unterstützung
- Optimale Ressourcennutzung durch intelligente Aufgabenteilung
- Verbesserter Lagernutzungsgrad
- Durchgängige schlanke und transparente Systemarchitektur
- Höhere Transparenz über die Lagerplätze, insbesondere auch über bewegte Bestände
- Reduzierung der Fehlerquoten durch Verifikation

KUNDENZITAT

„Die Optimierungsziele aus unserer Einsatzanalyse wurden komplett erreicht. Nach dem Projekt mit IGZ konnten wir unsere logistikprozessunterstützende IT optimal nutzen. In allen Projektphasen haben wir IGZ als kompetent und zuverlässig kennengelernt.“

Stefan Baumer, Leiter Logistik Rosenthal GmbH



STRATEGIE | SOFTWARE | TECHNIK

